

Quelle: oeamtc.at

Adresse: <https://www.oeamtc.at/presse/oeamtc-treibhausgasemissions-bilanz-ohne-zahlen-fuer-tanktourismus-irrefuehrend-22409672>

Datum: 29.03.2024 (Da es immer wieder Änderungen gibt, bitte für aktuelle Infos die Website besuchen.)

ÖAMTC: Treibhausgasemissions-Bilanz ohne Zahlen für Tanktourismus irreführend

Fahrleistung und Kraftstoffverbrauch von Privat-Pkw seit Jahren rückläufig

Wien (OTS) - Als unzureichend bezeichnet Bernhard Wiesinger, Leiter der ÖAMTC-Interessenvertretung, die heute veröffentlichten Analysen des Umweltbundesamtes zu den Treibhausgasemissionen 2015. "Bei den veröffentlichten Zahlen fehlen Informationen über den Anteil des Tanktourismus. Treibhausgase im Verkehr werden anhand des verkauften Sprits berechnet. Allerdings wurde in den vergangenen Jahren über ein Viertel des bei uns verkauften Kraftstoffs nicht in Österreich verfahren. Der sich daraus ergebende 'Kraftstoffexport', also der Tanktourismus, hat sich seit 1990 vervierfacht. Daher sind simple Vergleiche mit der verkauften Spritmenge in der Vergangenheit irreführend", stellt Wiesinger klar.

Verwundert zeigt sich der ÖAMTC außerdem über die in der Analyse veröffentlichten Zahlen zur Fahrleistung. "Laut Umweltbundesamt hat die Fahrleistung der Österreicher zugenommen. Dabei gibt es dafür bisher keine offiziellen Zahlen aus dem Mikrozensus der Statistik Austria. Laut den bis 2014 vorliegenden Zahlen sind die durchschnittliche Kilometerleistung und der Kraftstoffverbrauch bei Privat-Pkw in den vergangenen Jahren stets gesunken", so Wiesinger. Die durchschnittliche Kilometerleistung eines Pkw betrug im Jahr 2004 in Österreich 14.142 Kilometer/Jahr, der Kraftstoffverbrauch 7,4 Liter auf 100 Kilometer. 2014 waren es 12.368 Kilometer pro Jahr und ein durchschnittlicher Kraftstoffverbrauch von 6,8 Liter auf 100 Kilometer. "Wenn das UBA Statistiken veröffentlicht, sollte es alle Zahlen auf den Tisch legen", spricht sich der Leiter der ÖAMTC-Interessenvertretung abschließend für mehr Transparenz aus.